

Rezept für Straßenmalkreide selbst gemacht

Zutaten:

- Gips
- 250 ml Wasser
- Papprollen (Toilettenpapier)
- Vaseline
- Backpapier
- Lebensmittelfarbe/Farbpigmente/Ostereierfarbe (ich weigere mich gegen Kreide aus Kurkuma oder so, weil das immerhin kostbare Lebensmittel sind. Wer es probieren will, kann es gerne, es geht auch mit Holunder- oder Rote-Bete-Saft)
- eine alte Schüssel
- Messbecher

1. Bestreiche die Toilettenpapierrollen mit Vaseline oder anderem Fett, damit du später die Kreide gut aus der Form lösen kannst. Das untere Ende der Papierrolle umwickelst du mit Backpapier und klebst es mit Klebeband (Gummiband herumbinden geht auch), so dass es nicht wegrutschen kann. Denn deine Form muss ja unten verschlossen sein.

2. Nimm dir mit einem Messbecher eine Menge Wasser und gebe die in die Schüssel. Arbeitest du mit flüssiger Lebensmittelfarbe, brauchst du nun mehrere Schüsseln, für jeden Farbton eine und löst die Farbe in dem Wasser auf, solange, bis das Wasser intensiv gefärbt ist. Für 2 Stück Kreide braucht man ca. 250 ml Wasser. Jetzt nehmt ihr den Messbecher und füllt ihn zu 2/3 mit Gips. Jetzt rührt ihr und gießt den immer fester werdenden Gips in die Formen. Am besten stellt Ihr die Formen in Gläser oder Tassen, damit sie nicht umkippen. Man kann übrigens auch Silikonförmchen (etwa Eiswürfelformen) nehmen.

3. Die Masse über Nacht trocknen lassen. Am nächsten Tag vorsichtig aus den Formen lösen und los geht es. Ab auf den Bürgersteig.

